Wochenblatt.

Friedrich Wagner, Herausgeber.

Scranton, den 22. August 1872.

Demokratisches

Staats-Ticket.

Für Gouverneur:
Charles R. Buckalew
von Columbia County.

Für General Auditor:
William H. Hartley
von Bedford County.

Für Richter der Supreme-Court:
James Thompson
von Erie County.

Congreßmänner für den ganzen Staat
Richard Vaux, Philadelphia.
James H. Hopkins, Allegheny.
Hendrick B. Wright, Luzerne.

Für Präsident:
Horace Greeley
von New-York.

Für Vice-Präsident:
B. Gratz Brown
von Missouri.

Philadelphia, 14. Aug. Das Exekutivcomite der Arbeiterreformer hat Resolutionen angenommen, worin gesagt wird, A. M. Puell, der Vorsitzer des Comites, habe sich dadurch, daß er die Nominationen und die Platform des Cincinnatier Convents indosstrt, von der Arbeiterpartei losgesagt und habe keine Befugniß, den Convent von Columbus wieder einzuberufen. Es heißt ferner in den Beschlüssen: „Wir billigen den Beschluß der New Yorker Conferenz, welche den Convent auf den 22. August nach Philadelphia einberufen hat, wo ein „Nationalticket" aufgestellt werden soll; zugleich laden wir die Arbeitervereine der verschiedenen Staaten ein, den Convent durch Delegaten zu beschicken."

Ashland, 14. Aug. Als heute Morgen um 3 Uhr sechs Männer von den Gowell und Audenried Bergwerken unweit Centralia, wo sie verschiedene Reparaturen besorgt hatten, hierher zurückkehren wollten, wurde von mehreren Desperados, welche sich im Walde verborgen hatten und zu der Bande der „Molly Maguires" zählen, auf sie geschlossen. G. W. Davis, J. P. Webster und A. Bunce trugen schwere Verletzungen davon. Davis wird wahrscheinlich nicht mit dem Leben davonkommen. Die Sechs hatten die Arbeit, den Ordres der Molly Maguires zuwider verrichtet. Die Individuen, welche die Schüsse abgefeuert haben, sind noch nicht verhaftet.

Norristown, Penn., 14. Aug. Während des Gewitters von gestern Abend ist ein alter Mann, Namens Lyle, der von seiner Wohnung saß, vom Blitz erschlagen worden; ein anderer Mann, der neben ihm saß, trug lebensgefährliche Verletzungen davon.

Pottsville, 16. Aug. Die Desperados, welche am 14. d. M. bei Centralia das meuchlerische Attentat auf G. W. Davis, J. Webster und vier andere Bergleute gemacht haben, befinden sich noch immer auf freiem Fuße, ja man hat noch keine Spur von ihnen auffinden können. Sie gehören, wie man nicht bezweifelt, zu der gefährlichen Bande der „Molly Maguires". Webster, der von den anderen Fünf als todt zurückgelassen wurde, ist mehrere Stunden nachher noch lebend aber in kritischem Zustande gefunden worden; es ist sieben Mal auf ihn gefeuert worden und er hatte 17 Schrote im Leibe.

Chicago, Jll., 16. Aug. In einem hier eingelaufenen Brief aus Red Bud, einem kleinen Orte in Monroe County, Jll., befindet sich ein Bericht über eine schreckliche Scene, die sich dort in dem Circus und in der Menagerie von Warner u. Co. ereignet hat: Ein Rhinoceros wurde zum ersten Male in die Arena geführt. Zur Vorsicht hatte man an den Ring, der sich in der Nase des Thiers befand, zwei Drahtseile befestigt und vierundzwanzig Männer dazu verwendet, um das Thier im Zaum zu halten. Das Thier ließ sich auch ruhig aus dem Käfig wegführen; als es jedoch in die Arena trat, warf es plötzlich den Kopf in die Höhe, stürzte wie besessen bald nach rechts, bald nach links vorwärts, riß sich von den Seilen los und brach dann durch die verschiedenen Zelte hindurch. Sein erstes Opfer war J. Gillem, der einem der Zelte beigegeben war; das Thier rannte ihn um und trat dann mit den Füßen auf seiner Brust herum, so daß augenblicklich der Tod eintrat.

Dann rannte das wüthende Thier dem Martin Ready, der einem anderen Zelte beigegeben war, mit der Nase wider den Magen und schlitzte dem Unglücklichen den Bauch auf, so daß derselbe auf der Stelle todt war. Nun stürzte das Thier nach den Sitzen zu, die jedoch von den erschreckten Zuschauern bereits geräumt waren; es riß fast alle Sitze ein, wobei einem der Angestellten die Schulter ausgerenkt wurde und einer der Zuschauer einen Armbruch davon trug. Dann lief das Rhinoceros in das Menageriezelt und warf den großen Käfig um, worin sich die Thiere befanden, welche unter dem Thierbändiger Forepaugh allerlei Kunststücke zu machen pflegen; hierauf rannte es mit dem Kopf wieder den Pfosten in der Mitte des Zeltes, so daß dieses einstürzte und mit einem Krach auf die Käfige des Tigers und des Leoparden fiel; die Käfige zerbrachen zum Glück nicht, so daß die Thiere nicht entspringen konnten. Sodann stürzte das Rhinoceros in das Museum-Zelt, zertrümmerte alle Curiositäten, nöthigte die Anwesenden zu schleuniger Flucht, lief dann aus dem Zelt in die Straße und rannte endlich in ein Haus hinein, dessen Thüre offen stand. Dort gelang es, das Thier wieder einzufangen und nach seinem Käfig zurückzubringen. Der Schaden, welcher den Eigenthümern der Sehenswürdigkeiten zugefügt wurde, beträgt $8000.

— In West-Virginien findet heute die Wahl statt. Es sind ein Gouverneur und 4 Richter der Appellations-Court und andere Staatsbeamte zu erwählen. Es ist nur ein Ticket im Felde—das demokratische. In 1868 hatte Grant dort eine Mehrheit von 8,719; in 1870 hatten die Demokraten ihren Gouverneur mit 2,123 Mehrheit gewählt. Es sind auch drei Congreßmitglieder zu wählen.

— Von Nord Carolina wird berichtet, daß der Staats-Sekretär sich entschlossen habe, das Wahl-Certificat für Gouverneur Hrn. Merrimon, dem demokratischen Candidaten, zu geben. Er hat die Distrikte, in welchen offenbare, grobe Betrügereien vorkamen, ausgeschlossen, wonach sich eine Mehrheit für Hrn. Merrimon herausstellte.

Corry, Pa., 14. August. Im hiesigen städtischen Gefängnisse ist heute Hy. Donnelly von Dunkirk, N. Y., von einem Irrsinnigen, Namens J. Nervillis, den er hatte nach einem Irrenhaus verbringen sollen, ermordet worden. Der Irrsinnige hieb ihm mit einer Axt den Kopf ab.

Politisches.

Für Commissioner:

In Uebereinstimmung mit dem Wunsche vieler meiner Freunde offerire ich mich hiermit als Candidat für das Amt eines County-Comissioner, unterworfen der Entscheidung der demokratischen Convention. Henry Wenzel.

Neue Anzeigen.

Deutsche
Real Estate Agentur.

Alle, die Grundeigenthum kaufen oder verkaufen wollen, werden gut thun, sich an Unterzeichnete zu wenden. Unser Katalog steht für Jeden zur Einsicht offen. Billiges Grundeigenthum, so wie Farmen in Susquehanna, Wayne und Wyoming Counties zu verkaufen.
Loomis u. Lusk, 224 Lacka. Ave.,
22ag72 oder Chas. Vetter.

Pic Nic! Pic Nic!!
Großes
Sommernachtsfest & Ball,
abgehalten am
Montag den 26. August '72,
in
Ch. Ochs und G. Cossa's
Central Park Hotel.

Musik von Dillers String Band, von Nachmittags 2 Uhr ab.

Feuerwerk 9 Uhr Abends.
Bengalische Flammen,
Feuerräder,
Griechisches Feuer.

Zur Bequemlichkeit der uns beehrenden Besucher läuft ein großer Band-Wagen von Nachmittags 2 Uhr bis Nachts 12 Uhr jede Stunde vom Wyoming Hause nach dem Festplatze und zurück P Person 10 Cents.

Ice Cream,
Kaffee,
Früchte, Alle Sorten Kuchen,
Weine, Delicatessen,
Robinsons Excellentes Bier,
Feinste Cigarren.

Zu diesem ungeheuren Vergnügtstein laden wir das geehrte Publikum ergebenst ein und garantiren für größtmöglichsten Humbug.
Ch. Ochs u. G. Cossa.

Söllner & Son,
Gen. Insurance Agt.,
Office: No. 502 Lacka. Ave., Steam Bakery, obenauf, zwischen Aldermann Watres und Hottenstein,
repräsentirt die folgenden zuverlässige Companien:

Companien.	Capital
Penns. Feuer Ins. Co., Phil.	$1,124,396 37
Farmers Mutual of York, Pa.,	878,000 00
Peoples, Philad., - - -	300,000 00
German of Erie, Pa., - -	300,000 00
North Missouri, Macon, Mo., -	500,000 00
Hope Mutual Feuer Ins. Co., Phil.,	300,000 00
Hibernia F. Ins. Co., Cleveland, O.,	250,000 00
Newtown Feuer Ins. Co., of Newtown, Bucks Co., Pa.,	300,000 00
Lehigh Valley Mutual Feuer Ins. Co., Allentown, Pa.,	300,000 00
Manhattan Feuer Ins. Co., N. Y.,	500,000 00
" Life Ins. Co., N. Y.,	1,000,000 00
National Life Ins. Co., of U. S. States of America,	1,000,000 00

wo eine Person sich für weniger Geld als in irgend einer andern Lebensversicherung für $1000 versichern kann und zu gleicher Zeit in Krankheit $7 per Woche erhält. Dies ist sicherlich die beste Lebensversicherung, welche je dem Volke angeboten wurde, und wird von den besten Männern in Washington vertreten.

Auch habe ich die beste Versicherung für Pferde, Esel und Rindvieh sowohl gegen Feuer als auch andere Unglücksfälle oder sogar Diebstahl. Zur Aufklärung oder irgend einer Frage steht immer bereit der Unterzeichnete. Indem ich von heute an das Geschäft für mich allein übernommen habe, so danke ich allen meinen Gönnern und Freunden für das bisher mir geschenkte Zutrauen, und bitte Alle, mich in Zukunft in der alleinigen deutschen Versicherungs-Agentur zu unterstützen; die niedrigsten Raten in den besten Compagnien werden von mir offerirt.
22ag Söllner u. Son.

Deutsche
Feuer- und Lebens-Vers.-
und
Real Estate Agentur
von Chas. Vetter, 224 Lacka. Ave.

Die solidesten und allgemein als reell anerkanntesten Companien werden vertreten.

Companien.	Assetts.
Andes, Cinn, - - -	$1,200,000
Niagara, New-York, - -	1,000,000
Queen, London u. Liverpool,	10,000,000
Aetna, Hartford, - - -	5,000,000
Republic, New-York, - -	500,000
Franklin, Philadelphia, - -	2,000,000
North American, Philadelphia,	800,000
Star, Home, Commerce, Internl.,	2,000,000
Hannover - - - -	600,000
Germania Life, New-York, -	5,000,000
Teutonia, Chicago, Jll., - -	500,000

In Verbindung mit letzterer Compagnie steht der Bismarck-Bund, bei dem ein Mann in Krankheitsfällen eine wöchentliche Unterstützung von 5—10 Dollars erhält. Pamphlete stehen zur Disposition.

Die beste zuverlässigste und rein deutsche Lebensversicherungsgesellschaft in Amerika ist die Germania, New York, mit einem Capital und Ueberschuß von $5,000,000.

Alle, die sich versichern wollen, werden gut thun, bei Unterzeichnetem vorzusprechen. Die Prämien können vierteljährlich bezahlt werden.
Chas. Vetter, Gen. Agent,
22ag72 224 Lacka. Ave.

Marschalls-Verkäufe
von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Am Samstag den 14. Sept.,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 4. Ward der Stadt Scranton, Luzerne Co., Pa., an der östlichen Seite von Hyde Park Avenue, begrenzt wie folgt: Anfangend an einer Ecke der besagten Hyde Park Avenue, grenzend an Land von Elisabeth Stocking, von da westlich entlang besagter Linie 41 Fuß zu einer Ecke von Land, geeignet von R. M. Gaflim, von da südlich entlang besagtem Land 120 Fuß, östlich 41 Fuß zu einer Ecke von Land der besagten Elisabeth Stocking, von da nördlich entlang besagtem Land 120 Fuß zum Anfangsplatze. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause, mit angebautem L und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Thomas u. Co. gegen Fried. Genader, und Henry Mooney gegen Fried. Genader.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum nehmlich: Sind Lots No. 72 und 73 auf Colvin Washburns Karte von besagten Lotten; dieselben sind 50 Fuß Front jede und 134 Fuß tief, und gelegen an der Washburnstraße, in der 5. Ward der City Scranton, Luzerne Co., Pa. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit französischem Dach, etwa 80 Fuß Front und 30 Fuß tief, mit angebauter Küche, und eingetheilt in separate Theile für Miethszwecke, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von N. Washburn u. Co. gegen J. R. Jones.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lotte, Strecke oder Parzelle Grund, gelegen in der 6. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lotte ist 25 Fuß Front an vierter Avenue und 150 Fuß tief zu einer Alley, begrenzt nordwestlich von Land des Thomas Hoban, südöstlich von Land des Patrick Hoban. Alles angebaut, mit einem 1stöckigen Holzgebäude, benutzt als Wohnhaus, und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Edward O'Malley gegen Patrick Moran.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte Land, gelegen in der 4 Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Besagte Lotte grenzt an die Nordseite von Adams Avenue und ist 50 Fuß vorn und hinten und 150 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Samuel Dolph, Schatzmeister; gegen Wm. H. Decker; und Nicholas Washburn gegen W. H. Decker; Ira Tripp gegen Wm. H. Decker.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachstehend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, nemlich: Ist ein Theil von Lot No. 1 im Quadrat oder Block No. 38 auf dem Plane der früheren Borough Scranton (jetzt City Scranton), Luzerne County, Pa. Besagte Lot ist 30 Fuß Front an Franklin Avenue und 80 Fuß tief entlang Lindenstraße zu einer Alley hinten, 10 Fuß breit; besagte Lotte ist rechtwinkelig, mit dem Privilegium, 10 Fuß an der Linie der Lotte an Franklin Avenue und Lindenstraße einzuschließen für ein Gewölbe, Hof, Keller, Piazza oder Vorfenster, und zu keinem anderen Zweck, und mit dem Recht, gemeinsam mit den Anderen die verbesagte Alley zu benutzen. Ausgenommen und reservirend alle Kohle und Mineralien unter der Oberfläche besagter Lot, nebst dem Recht, dieselben zu minen und wegzunehmen, wie vorbehalten in dem Deed der Lackawanna Eisen und Kohlen Co. an J. C. Platt. Alles angebaut, mit einem doppelten zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit französischem Dache darauf, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Kage von Friedrich Clappier, überschrieben an G. W. Bushnell, gegen Jakob Kraft.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 10. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa.; besagte Lotte ist No. 1 im Block No. 4 von A. B. Silfmans Zusatz zur City von Scranton. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen hölzernen Wohnhause und zwei einstöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von James Langhan gegen W. D. Moore und Mary Moore, seine Frau.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte oder Parzelle Land, nemlich: Ein zweistöckiges Holzgebäude, ist 18 Fuß Front und 26 Fuß tief, gelegen an Jackson Avenue in der City von Scranton, auf Lot No. 3 im Block B, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Staut u. Kreilich gegen Mathias Noble.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf die gewisse Lotte, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne Co., Pa. Besagte, No. 5 geuannte Lot ist 30 Fuß (mehr oder weniger) Front an Chestnutstraße und etwa 150 Fuß (mehr oder weniger) tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von U. M. Stowers, Schatzmeister, gegen Patrick Moran; und Moyles, Murray u. Co. gegen Patrick Moran.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte, Strecke oder Parzelle Land, beschrieben wie folgt, nemlich: Ein 1stöckiges Wohngebäude, mit einem Anbau, benutzt als Schenkstube; das ganze Gebäude ist 30 Fuß Front an der Eisenbahn und 14 Fuß weit; der Anbau ist 11 Fuß weit an der Eisenbahn. Die Lot, auf welcher das Gebäude steht, ist begrenzt an der Seite gegenüber der Eisenbahn südöstlich von Land des Andrew Spencer, und an der Seite gegen das No. 6 Enginehaus bei Land von John Gordon, oder von ihm bewohnt, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., beschrieben wie folgt: An der Linie von und grenzend an die Pennsylvania Kohlen Co. Bahn, etwa 20 Ruthen, mehr oder weniger, nordöstlich von dem Enginehaus an der Höhe von der als No. 6 bekannten Plane, und ferner etwa 30 Fuß von der Oeffnung der als Roaring Brook bekannten Mine; besagte Lotte ist begrenzt an der nordöstlichen Seite von Eigenthum der Roaring Brook Kohlen Compagnie und wurde verkauft an den besagten McDermot durch Andrew Spencer, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Norrman u. Dupuy gegen Terance McDermot.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte oder Parzelle Land, gelegen in der City Scranton, Luzerne County, Pa., beschrieben wie folgt: Ist das hintere Theil von Lots No. 1 und 2 im Block No. 105 auf dem Stadtplan der City von Scranton, und ist 38 Fuß Front an Lindenstraße — rechtwinkelig—und 80 Fuß tief, begrenzt westlich von einer Alley und östlich von dem Ueberbleibsel von Lots No. 1 und 2; mit dem Privilegium, 10 Fuß vorn an Lindenstraße für Hof &c. zu gebrauchen; reservirend alle Kohle &c. Alles angebaut, mit zwei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Kierstedt u. Bryant gegen James Stuart.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Parzelle Land, gelegen in der Borough Dunmore, an der Nordseite der Linie der Peoples Straßeneisenbahn von Scranton und Dunmore; anfangend an der Linie der People's Straßeneisenbahn an der Ecke von Henry Henwoods Land, von da nordwestlich entlang der Linie des besagten Henwoods Land 150 Fuß zu einer Ecke, von da südwestlich 50 Fuß zu einer Ecke von Lotte, geeignet von Henry Koch, von da südöstlich 150 Fuß zur Linie der vorbesagten Straßeneisenbahn, von da nordöstlich entlang besagter Straßeneisenbahn 50 Fuß zum Anfangsplatze. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause mit Steinbasement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry Assion gegen Jakob Haut und Dorothea Haut.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lotte, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 6. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa.; besagte Lotte ist etwa 30 Fuß Front an Railroad Avenue bei etwa 60 Fuß Tiefe, begrenzt nördlich von Land des Patrick Horne und östlich von einem Bache. Alles angebaut, mit einem einstöckigen Hause, 14 bei 16, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Patrick Waldron gegen John Gurl und Frau —— Gurl.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Borough Dunmore, Luzerne County, Pa.; sind Lots No. 17 und 18 im Blod No. 2 von Meyletts Zusatz zu Scranton und Green Ridge; besagte Lots sind je 40 Fuß breit vorn und hinten und 181½ Fuß tief und front an Vierter Straße, und liegen an der Ecke von besagter Vierter Straße und Glenn Avenue. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und anderen Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Turnbull u. Inglaß gegen Adam Höblich.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgende Lotte Land, gelegen in der 5. Ward der Stadt Scranton, Luzerne Co., Pa., und ist Lot No. 2 im Block No. 61. Die besagte Lot ist 50 Fuß Front, an 21ster Straße und 150 Fuß tief; reservirend die Kohle und Mineralien unter der Oberfläche und das Recht, sie zu graben und entfernen. Alles angebaut, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von T. J. Fisher u. Co. gegen Patrick Callahan.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 6. Ward der City von Scranton, und sind Lots No. 46 und 47 im Block No. 32 auf J. Heermans Karte von Süd Hyde Park; sie sind 100 Fuß Front an Vierter Avenue und 150 Fuß tief zu einer Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, angebauter Küche, kleiner Scheuer hinten und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Mathias Andres, Gebrauch von C. H. Welles, gegen Val. Roßnagel; der deutsche Unterstützungsverein von Scranton gegen Val. Roßnagel; der Germania Bau- und Anleiheverein von Scranton gegen Val. Roßnagel.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem früheren Township von Providence, jetzt 3. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an Pfosten und Steinen rechtwinkelig mit und 20 Fuß von der Ecke der Carbondale und Providence Plankroad; von da entlang besagtem Wege nördlich 3 Grade, östlich 50¼ Fuß zu einer Ecke; von da entlang demselben Wege nördlich 9 Grade, östlich 174½ Fuß zu einer Ecke; von da südlich 81 Grade, östlich 403 Fuß zum westlichen Ufer des Lackawanna Flusses, von da entlang besagtem westlichen Ufer südlich 1 Grad, östlich 85 Fuß, südlich 29 Grade, östlich 116 Fuß zu einem kleinen Dornbusche am Ufer des besagten Flusses, von da nördlich 81 Grade, westlich in gerader Linie zum Anfangsplatze, enthaltend einen Acker und 73/100, mehr oder weniger. Reservirend die Kohle und das Recht, sie zu minen und zu entfernen. Alles angebaut, mit einem 1½stöckigen Landhause, mit Basement, einem zweistöckigen Plankenhause, Scheuer und Wagenremise, Eishaus und anderen Angebäuden darauf, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des Germania Bau- und Anleihe-Vereins der Stadt Scranton gegen F. Locher und George Wuensch.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nemlich: Eine Lot 25 Fuß Front an Mainstraße, Hyde Park, City von Scranton, Luzerne County, Pa., und etwa 300 Fuß tief, sich erstreckend an Mainstraße zurück zu einer Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzgebäude, als Salon und Wohnhaus benutzt (besagtes Gebäude grenzt an Mainstraße); ferner einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause hinten auf der Lotte, zunächst besagter Alley, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Felix Walter gegen Georg Eisenhart.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lot, Parzelle oder Strecke Land, gelegen in jenem Theil der City von Scranton, bekannt als Petersburg, nemlich: Anfangend an Pfosten- und Stein-Ecke, von da südlich 100 Fuß zu Pfosten- und Steinecke, von da westlich etwa 150 Fuß zu Ash Straße, von da nördlich entlang besagter Ash Straße 100 Fuß zum Anfangsplatze, und sind Lots No. 4 und 5 im Block No. 5. Alles angebaut, mit einem hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Adam Robertson gegen David Mills.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf all' die gewisse Strecke Land in der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lot No. 11 im Block No. 2 von Thurstons Zusatz zur City Scranton; besagte Lot ist gelegen an Jones Avenue, nahe der Peoples Passagier Eisenbahn Linie, an der westlichen Seite des Flusses; sie ist 50 Fuß Front und 100 Fuß tief, sei dasselbe mehr oder weniger, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry Thurston gegen H. O. Brewer.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 6. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lot No. 3 im Block No. 50 an der Ecke von 5ter Avenue und 2ter Straße, und ist 150 Fuß tief an 2ter Straße bei 50 Fuß Front an 5ter Avenue. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, Storehaus, an 5te Avenue stoßend, und einem nicht fertig gemachten hölzernen Gebäude an 2ter Straße, auf besagter Lot, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von T. J. Fisher u. Co. gegen Edward O'Malley.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lotie No. 1 im Block No. 89, gelegen an der Ecke von Prospektstraße und Orchardstraße, und ist 40 Fuß Front an Prospektstraße bei 135 Fuß tief an Orchardstraße zu einer Alley hinten, 16 Fuß weit, zum öffentlichen Gebrauch, mit dem Privilegium, fünf Fuß an Prospektstraße und 10 Fuß an Orchardstraße für Hofraum, Gewölbe, Keller, Piazza &c. zu benutzen, aber zu keinem anderen Zwecke. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause, benutzt als Store und Wohnung; ferner einer hölzernen Scheuer und anderen Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von T. J. Fisher u. Co. gegen John Keenan.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 6. Ward der City von Scranton, und ist der südliche Theil von Lot No. 4 im Block No. 43, wie beschrieben auf J. Heermans Karte von Süd Hyde Park. Besagte Lotte ist 28 Fuß Front an 4ter Straße und 97½ Fuß tief zu einer Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Henry Thurston gegen H. O. Brewer.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 6. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist 66 Fuß Front an Mainstraße und 119 Fuß tief; begrenzt nördlich von Land des Thomas Weil, südlich von Land der Frau Williams und östlich von Mainstraße. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, einstöckigem Anbau, mit Basement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des Germania Bauvereins gegen August Mauschka, Peter Burschel gegen August Mauschka, M. Robling gegen August Mauschka John Fellows gegen August Mauschka.

Marschalls Office, } **A. B. Stevens,**
Scranton, 19. August. } Marschal.

Liederkranz.

Geschäftsversammlung am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr, in der Vereinshalle.
Der Sekretär.

Zur Nachricht.

Allen, die es angeht, kund und zu wissen, daß die Herren Loomis u. Chas. Vetter in meiner Abwesenheit als Bevollmächtigte in meinem Namen meine Angelegenheiten verwalten, und sich jeder an diese zu wenden hat.
22ag Jakob Kraft.

Zugelaufen:

Eine große rothe und ziemlich alte Kuh ist dem Unterzeichneten zugelaufen und wird der Eigenthümer ersucht, dieselbe abzuholen und Unkosten zu bezahlen.
Jakob E. Mayer,
22ag Jefferson Township.

Zu verkaufen:

Das der Unterzeichneten gehörige Wohnhaus an Pittston Avenue, 12. Ward, wird unter annehmbaren Bedingungen zum Verkauf angeboten. Nähere Auskunft ertheilt Wittwe Emmerich, auf dem Eigenthum. 22ag

Zugelaufen:

Ein Schwein im Alter von 9 Wochen. Der Eigenthümer wird ersucht, es gegen Erstattung der Unkosten zurückzuholen. Peter Neu, Birchstraße, 11. Ward. 22ag3w

PaintinG.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zu Malereien in jedem Fache, und garantirt die pünktlichste und beste Bedienung. Julius Wellner,
22ag der Alte.

Deutscher
Bauverein No. 3.

Regelmäßige Einzahlung:
Montag den 26. Aug.
Abends 8 Uhr, in John Zeidler's Halle.

Verlangt wird:

Ein guter Metzger und Wurstmacher. Zu erfragen bei A. S. Frear,
15ag3w Peckville.

Großes
PIC NIC,
Abgehalten von Henry Wahlers,
Im Harmonie Garten,
Am Freitag, 23. August 1872.
—0—
Anfang Nachmittags 3 Uhr.

Pic Nic und Ball!

Samstag, den 24. Aug. '72,
im „Central Park Garten,"
der Herren Ochs und Cossa,
zum Besten von **Lehrer J. Merz,** von der Reformirten Gemeinde-Schule in Hickory Str.

Anfang des Pic Nic und Balles Nachmittags 3 Uhr.
—:0:—
Eintritt zum Pic Nic und Ball für einen Herrn 50 Cents.

Näheres werden die Anschlagzettel mittheilen. Zu zahlreichem Zuspruche ladet ergebenst ein:
Namens der Arrangements-Committe
2w J. Merz, Lehrer.

Verlangt wird:

Eine tüchtige gesetzte Frau als Haushälterin für einen beständigen Platz. Nähere Auskunft ertheilt Nikolaus Art, Pittston Avenue, nahe Willowstraße, 11. Ward.

Zu verkaufen:

Drei schöne Lots, an der Ecke von Wyoming Avenue und New-York Avenue, nahe Green Ridge. Nähere Auskunft ertheilt
8ag Geo. Miller, Pine Brook.

P. R. WEITZEL,
Advokat und Rechts-Anwalt,

Bankerott-Procurator und Collektions-Agent. — Contrakte und gesetzmäßige Papiere jeder Art werden angefertigt und Forderungen eingetrieben.
Office: im zweiten Stockwerk des Wochenblatt-Gebäudes, an Wyoming Avenue. 1ag2

Kostgänger verlangt:

Der Unterzeichnete wünscht noch einige solide Leute in Kost und Logis zu nehmen. Man melde sich bei Ferd. Frey, Pine Brook. 26jn

Etwas noch nicht dagewesenes!
nemlich:
Müller u. Schulze,
oder
Der Berliner Kladderadatsch!

Soeben direkt importirt von Berlin; welches ich hiermit meinen Freunden und Bekannten, und überhaupt dem kunstliebenden Publikum bekannt mache, daß nemlich Müller und Schulze, zwei der größten Künstler der jetzigen Welt, sich jeden Nachmittag und Abend in meinem Lokale produziren werden.

Kommet Alle, sehet und höret dieses Wunder in meinem Lokale in der Penn Avenue.
Eintritt frei! H. G. Diller,
1ag4w Proprietor.

Wirths- und Kosthaus
von Heinrich Wahlers,
Penn Avenue, Pine Brook.

Die besten Speisen und Getränke und pünktliche Bedienung. Anständige Leute werden in Kost und Logis genommen. 1ag72

Christ. Söllner's
Restauration,
Commercial Alley, gegenüber der Lo ..tp.

Obiger ladet alle Freunde und Bekannte zu einem frischen Trunke achtungsvoll ein, wird auch stets kalte Speisen, gute Cigarren u. s. w. vorräthig halten. 1ag72

An Schuhmacher:

Verlangt werden zwei gute Arbeiter für feine Arbeit, in No. 313 Sprucestraße, nahe Penn Avenue. Bester Lohn bezahlt. 15ag
F. Bialaß.

Großer Ball,
Abgehalten von John Richter
Am Samstag, 24. Aug. '72.

Im Roaring Brook Park, Petersburg.

Für gute Musik, Speisen, Getränke und die beste Ordnung wird gesorgt.
Es ladet zu zahlreichem Besuche freundlichst ein 7ag3w John Richter.

F. BIALASS,
Fabrikant von feinen Stiefeln,
Sprucestraße, zwischen Penn und Wyoming Ave.

Preis-Liste:

Feine lackleder Stiefel	$14—15
Französ. Kalbleder, Doppelsohlen	10.50
Einfache Sohlen	10 00
Französ. Kip, Doppelsohlen	9.00
Gepeckt	8.00
Sohlen mit Absätzen	1 35

Allen meinen Kunden darf ich vollständige Zufriedenheit in Bezug auf Schnitt und Anpassung garantiren. 8ag72

Essig-Fabrik.

Eine sich gut rentirende Essig-Fabrik wird unter günstigen Bedingungen verkauft. Man melde sich bei F. Klos, Cedarstraße. 25jl

Zu verkaufen:

Das frühere Eigenthum von John Beh, nahe Dunmore gelegen, wird unter sehr günstigen Bedingungen zum Verkauf angeboten. Liebhaber wollen sich an die Herren C. D. Reuffer oder J. H. Günster wenden, welche nähere